

29. Mai bis 1. Juni 2025 – Literaturfahrt **Literarisches Westböhmen** mit Dana Pfeiferová



Termin:

Donnerstag, 29. Mai bis Sonntag, 1. Juni 2025
 Abfahrt: 7:00 Uhr, Literaturhaus Salzburg,
 Strubergasse 23, 5020 Salzburg
 Rückkehr: ca. 21:30 Uhr

Kosten:

525,- Euro im DZ
 (EZ-Zuschlag 75,- Euro)
 Im Preis inkludiert: 3 Übernachtungen
 im Hotel mit Frühstück in Pilsen,
 täglich 1 Essen, Eintritte, Führungen, Busfahrt

Anmeldung erforderlich:

Literaturforum Leselampe
 Strubergasse 23, 5020 Salzburg
 Telefon zu den Bürozeiten: 0662 / 42 27 81
 E-Mail: leselampe@literaturhaus-salzburg.at

Rasche Anmeldung empfohlen!

MindestteilnehmerInnenzahl: 22 Personen
 Stornierung bis 28. April 2025 mit einer
 Gebühr von 30,- Euro möglich, später nur,
 wenn ein Ersatz gefunden werden kann.

Deutschsprachige Literatur erreicht in Westböhmen ihren ersten Höhepunkt im Spätmittelalter mit dem berühmten Streitgespräch *Der Ackermann aus Böhmen* des Saazer Notars Johannes von Tepl. Sein Studienort, der Prämonstratenserstift Teplá mit der berühmten Stiftsbibliothek, wird zum Ziel unserer Reise werden. Das Zentrum der Region, die königliche Stadt Pilsen, wird wiederum mit Oskar Baum, einem Freund Kafkas und dem Autor der psychologischen Romane aus dem Leben der blinden Menschen, in Verbindung gesetzt. Zugleich ist in Pilsen viel Loos – mit gleich zehn Wohnungen des berühmten Architekten kann die westböhmische Metropole sogar mit Wien konkurrieren. Neben der Besichtigung des funktionalistischen Interieurs steht auf dem Reiseplan auch das Schloss in Bečov nad Teplou mit dem Reliquiar des Heiligen Maurus, dem zweit wichtigsten Schatz des Landes nach den Krönungsinsignien in Prag. Am Weg nach Karlsbad wird der Roman *Jáchymov* von Josef Haslinger Thema sein, der die stalinistischen Greuelthaten im Uranarbeitslager im Erzgebirge aufzeigt. In Karlsbad wird u. a. die Rede vom DADA-Vertreter Walter Serner und seinem Buch *Die letzte Lockerung* sein. Die Bäder der Region, seit 2021 auf der UNESCO-Liste, sind jedoch literarisch vor allem mit Johann Wolfgang Goethe verbunden; insofern steht auf dem Programm auch ein Besuch des Goethe-Museums in Marienbad. Auf seinen engen Freund und dessen Dramentrilogie *Wallenstein* kommen wir in Eger zurück, wo der berühmte Feldherr und das historische Vorbild für Schillers Hauptfigur 1634 ermordet wurde. Zugleich besuchen wir die Kaiserpfalz Friedrichs II. Barbarossa und das klassizistische Schloss Königswart / Kynžvart des Kanzlers Metternich, dessen Hauslehrer in seinen jungen Jahren Adalbert Stifter war.

Programm:

Tagesfahrten von Pilsen nach Königswart, Eger, Tepl, Marienbad und Karlsbad. Das detaillierte Programm wird bei der Buchung zugesandt.

Literarische Reiseleitung:

Dana Pfeiferová, Literaturwissenschaftlerin an den Germanistik-Instituten Pilsen und Budweis, ehemalige Franz-Werfel-Stipendiatin an der Universität Wien. Forschungsgebiete: Neuere österreichische Literatur, deutschsprachige Migrationsliteratur.